

Adressen zum Sammeln

ProHaus

Nichts leichter als das!

1 Musterhaus Langenhagen (ProArt 152)
Fertighaus-Welt
Hannover Airport 14
Münchener Straße 25 P
30855 Hannover-Langenhagen
Tel.: 05 11/2 15 65 68
Öffnungszeiten:
Mi–So: 11–18 Uhr

8 Musterhaus Mannheim (ProStyle 128)
Deutsches Fertighaus
Center Mannheim
Platz 12 A
Xaver-Fuhr-Straße 111
68183 Mannheim
Tel.: 0 60 56/20 97 63
Öffnungszeiten:
Di–So: 10–17 Uhr

ProHaus GmbH & Co. KG
Euregio Straße 7
48527 Nordhorn
Tel.: 0 59 21/71 20 09-3 33
Fax: 0 59 21/71 20 09-3 20
E-Mail: info@prohaus.com
www.prohaus.com

2 Musterhaus Wuppertal (ProArt 152)
Eichenhofer Weg 30
42279 Wuppertal
Tel.: 02 02/6 98 68 96
Fax: 02 02/76 96 49 47
Öffnungszeiten:
Mi–So: 11–18 Uhr

9 Verkaufsbüro Bad Salzuflen (ProFamily 148)
Auf dem Rhön 25
32108 Bad Salzuflen
Tel.: 0 52 22/36 91 61
Öffnungszeiten:
Mo–Mi: 10–18 Uhr
Fr: 11–18 Uhr
Sa–So: 11–17 Uhr

10 Verkaufsbüro Bad Sooden Allendorf (Pro Family 124)
Sickenberger Straße 13
37242 Bad Sooden Allendorf
Tel.: 0 56 52/91 97 54
Öffnungszeiten:
nach tel. Vereinbarung

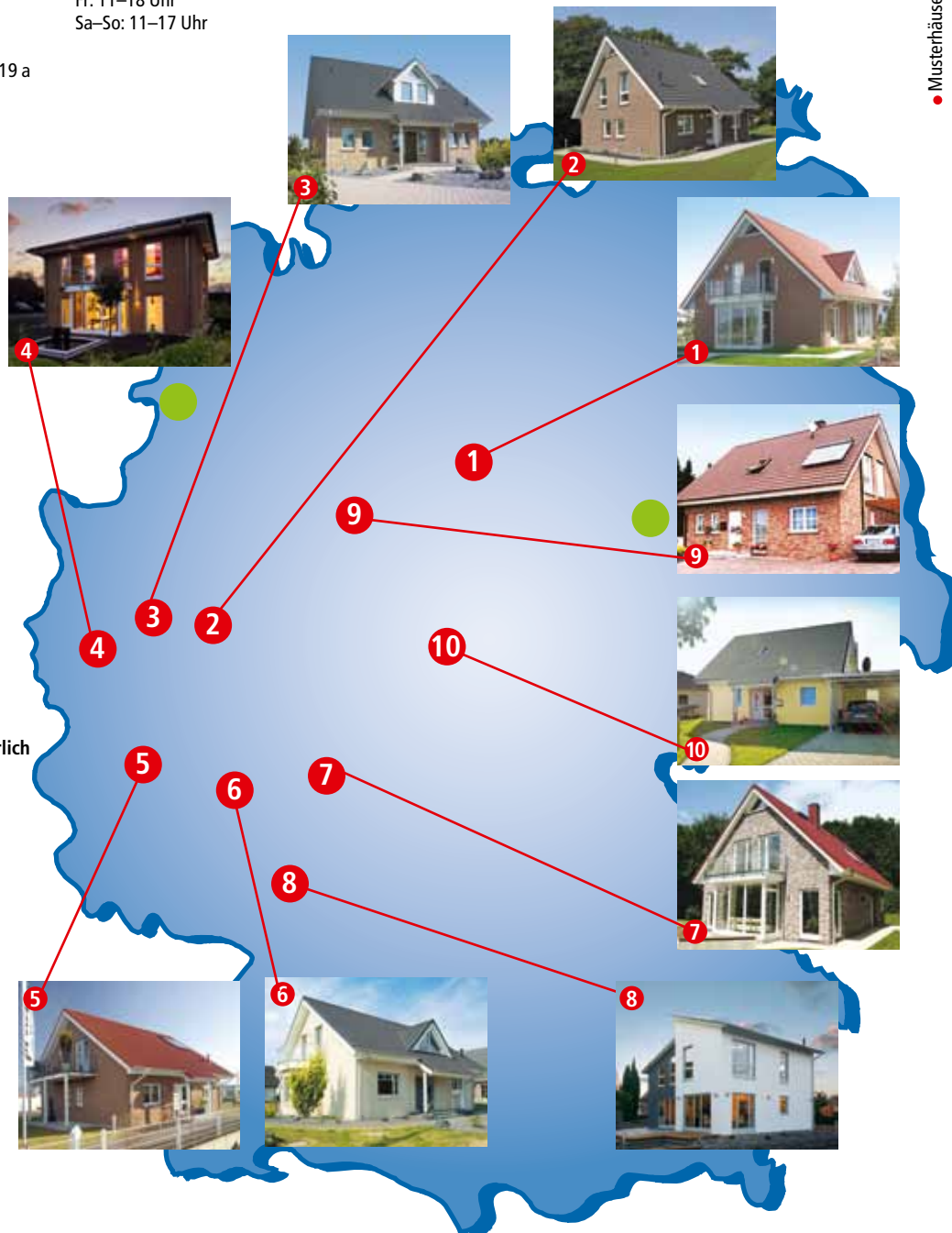
3 Musterhaus Kaarst (ProArt 164)
Hanns-Martin-Schleyer-Straße 19 a
41564 Kaarst
Tel.: 0 21 31/1 51 50 10
Fax: 0 21 31/1 76 09 87
Öffnungszeiten:
Mo–Fr: 11–18 Uhr
Sa: 12–17 Uhr
So: 12–16 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

4 Musterhaus Heinsberg (ProStyle 142)
Wassenberger Straße 85 a
52525 Heinsberg
Tel.: 0 24 52/8 83 61
Fax: 0 24 52/1 56 71 89
Öffnungszeiten:
nach Vereinbarung

5 Musterhaus Euskirchen (ProFamily 148)
Felix-Wankel-Straße 12
53881 Euskirchen
Tel.: 0 22 51/12 62 86
Öffnungszeiten:
Mo–Fr: 10–17 Uhr
Sa: 10–14 Uhr

6 Musterhaus Mülheim-Kärlich (ProFamily 148)
Musterhausstraße 125
56218 Mülheim-Kärlich
Tel.: 0 26 30/95 79 50
Öffnungszeiten:
Mi–So: 11–17 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

7 Musterhaus Bad Vilbel (ProArt 145)
Ludwig-Erhardt-Straße 55
61118 Bad Vilbel
Tel.: 0 61 01/3 04 15 86
Öffnungszeiten:
Mi–So: 11–18 Uhr



• Musterhäuser • Fertigungsstandorte



Der große Baupartner-

Test

ProHaus

unter der Lupe



• Firmenporträt • Bautechnik • Häuser • Kundenbefragung •





Qualität

„made in Germany“



Der Anbieter von Ausbauhäusern setzt auf Tradition und Markenqualität. Dabei kann ProHaus von der langjährigen Erfahrung des Mutterunternehmens Gussek Haus profitieren.

ProHaus-Ausbauhäuser sind ideal für Bauherren, die sich nicht scheuen, auf der Baustelle selbst Hand anzulegen, und dafür bares Geld zu sparen. Dank der Verwendung von hochwertigen Markenprodukten wird selbstverständlich nicht an der Qualität gespart.

Als ProHaus im Jahr 1999 gegründet wurde, war das Thema „Ausbauhaus“ längst nicht so aktuell wie heute. Doch Geschäftsführer Dr. Frank Gussek hatte mit ProHaus nicht nur die richtige Idee zur richtigen Zeit, er bewies auch einmal mehr sein gutes Gespür für den Markt und aktuelle Trends. In Zeiten, in denen viele Bauherren auf die Kosten achten müssen, kam die Idee, Ausbauhäuser in Markenqualität und zu einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis anzubieten gerade recht. Als Tochterfirma der renommierten Fertighausgruppe Gussek konnte das Unternehmen von Anfang an auf die über 50-jährige Erfahrung von Gussek Haus zurückgreifen. Ein weiterer Vorteil dieser Konstellation ist, dass bei ProHaus die gleichen Fertigungsabläufe genutzt werden. Dadurch ist das Unternehmen seinen Mitbewerbern in Sachen Qualität und Innovation oftmals einen Schritt voraus. Seit seiner Gründung wurden allein von Gussek über 12.000 Häuser gebaut. Mit durchschnittlich 450 realisierten Bauvorhaben zählt die Unternehmensgruppe heute zu den renommiertesten Adressen im deutschen Hausbau. Der Anteil von ProHaus am Erfolg der Unternehmensgruppe ist nicht unerheblich, und so konnte man bei ProHaus im Jahr 2009 gleich in vielerlei Hinsicht die Korken knallen lassen.

Tradition verpflichtet

Zum einen feierte man sein zehnjähriges Bestehen, zum anderen die eigene Erfolgsgeschichte. ProHaus steht schon seit geraumer Zeit erfolgreich und sicher auf eigenen Beinen. Mithilfe von 27 Beratern und zehn Musterhäusern, die über das gesamte Bundesgebiet verteilt sind, ist der Spezialist für Ausbauhäuser nicht nur aktuell gut aufgestellt, sondern mit einem Verkaufsplus von über 30 Prozent auch für die weitere Zukunft bestens gerüstet. Tatsächlich konnten dank ProHaus bis heute ca. 1.300 Bauherren ihren Traum von den eigenen vier Wänden realisieren und jährlich werden etwa 200 neue „ProHäuser“ errichtet. Die Kunden wissen, dass sie einen zuverlässigen und erfahrenen Partner an ihrer Seite haben, der ihnen beim Projekt Hausbau jederzeit mit Rat und Tat zur Seite steht: angefangen bei der Beratung über die Suche nach einem geeigneten Grundstück bis hin zur Realisierung. Als Mitglied des Bundesverbands Deut-



Die Themen „Umwelt-“ und „Klimaschutz“ liegen dem Unternehmen am Herzen. Alle von ProHaus gebauten Häuser erfüllen die Anforderungen an das Effizienzhaus-Gütesiegel, die Ausführung mit der Passivhauswand ist standardmäßig im Preis inbegriffen.

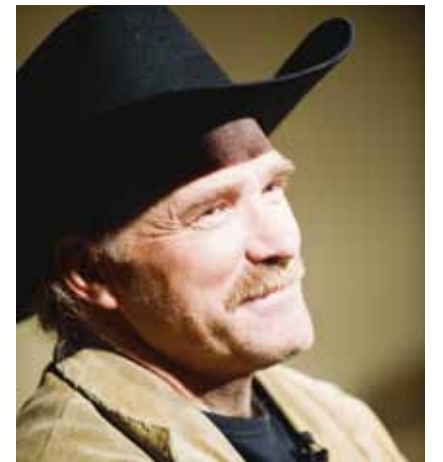
scher Fertigbau (BDF) hat man sich bei ProHaus in Bezug auf Fertigung, Bauweise und Materialien trotz günstiger Preise zu hoher Qualität verpflichtet. Bei allen Ausbaupaketen kommen ausschließlich hochwertige Markenprodukte zum Einsatz. So ist bei allen Hausentwürfen die Ausführung mit der Passivhauswand „Mauerwerk“ oder „Klinker“ inkludiert – einer der Gründe, weshalb alle Häuser den Anforderungen an das Effizienzhaus 70 entsprechen.

Prominente Unterstützung

Mit Konny Reimann hat der Anbieter für Ausbauhäuser seit 2009 einen prominenten Fürsprecher an seiner Seite. „Deutschlands bekanntester Auswanderer“ wurde anlässlich des zehnjährigen Firmenjubiläums als Werbeträger für ProHaus verpflichtet. Eine glückliche Allianz, denn Reimann schwört beim Bau seiner Gästehäuser auf „Konny Island“ ebenfalls auf die Holzständerbauweise und legt dabei natürlich auch selbst Hand an. Somit steht Reimann als Experte in Sachen „Selbst(aus)bauen“ wie kaum ein anderer für das Erfolgskonzept „Marke Eigenbau“.

Engagement für die Umwelt

Durch verschiedene Aktionen engagiert sich das Unternehmen außerdem aktiv für den Umwelt- und Klimaschutz. ProHaus ließ so viele Bäume pflanzen, dass der

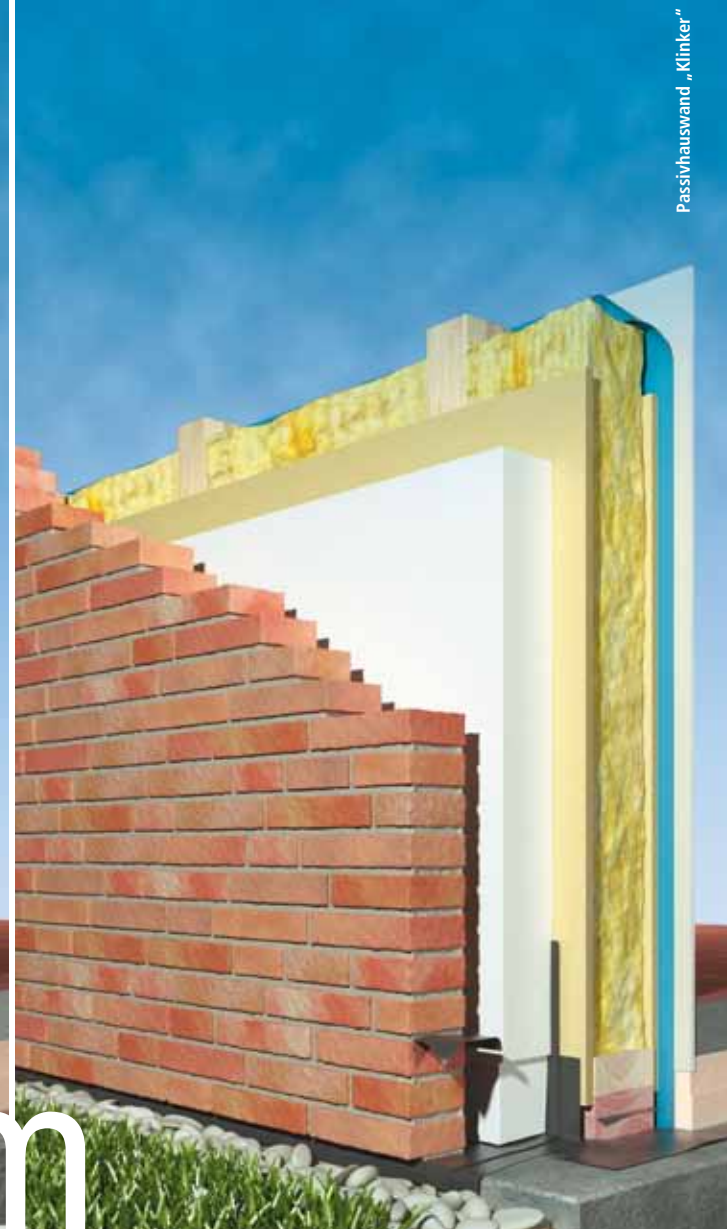


Sympathischer Werbeträger: Konny Reimann packt beim Bau seiner Gästehäuser auf „Konny Island“ selbst mit an.

ohnein schon geringe CO₂-Ausstoß des jeweiligen „ProHauses“ auf 20 Jahre neutralisiert wurde. Insgesamt kamen so rund 1.000 Bäume zusammen und eine große Fläche Regenwald konnte damit wieder aufgeforstet werden. Bäume absorbieren nicht nur eine große Menge CO₂, sondern bieten im Regenwald auch wertvollen Lebensraum für bedrohte Tierarten. Gepflanzt wurden vor allem Baumarten, die in der Vergangenheit durch illegalen Holzeinschlag stark dezimiert wurden. Viele Bauherren haben mit dem Kauf eines „ProHauses“ also einen sinnvollen Beitrag zum Klimaschutz geleistet – und das völlig kostenlos.



Passivhauswand „Mauerwerk“



Passivhauswand „Klinker“

Auf dem neuesten Stand

Alle „ProHäuser“ haben den Effizienzhaus-70-Standard und sind somit förderfähig. Auf diese Weise wird nicht nur das Portemonnaie der Bauherren, sondern auch die Umwelt geschont.

Immer mehr Bauherren legen Wert auf gesunde Materialien und Baustoffe wie zum Beispiel Holz, ein Baustoff, der eine Vielzahl von Vorteilen bietet und die Basis aller „ProHäuser“ ist, die in Holzständerbauweise errichtet werden. Dank der guten Isolations- und Klimaeigenschaften erfüllen alle Häuser die Effizienzhaus-70-Standards und sind damit förderfähig. Die CO₂-Emissionen von

„ProHäusern“ liegen dank der guten Eigenschaften von Holz, Dämmung und Wärmetechnik 80 Prozent unter denen von klassischen Altbauten. Werden Passivhauswände wie bei ProHaus standardmäßig verbaut, verringern sich die Emissionen noch einmal um die Hälfte.

Passivhauswand ohne Aufpreis

Der große Erfolg der im Jahr 2009 eingeführten Passivhauswände „Mauerwerk“ und „Klinker“ hat ProHaus dazu veranlasst, die neuen Wandsysteme ab sofort ohne Aufpreis in das Programm aufzunehmen. „Als wir im vergangenen Jubiläumsjahr diese Wand unseren Kunden anboten, war sofort klar, dass dies ein Verkaufsschlager werden wird“, so Vertriebsleiter Wolfgang Meeß, „denn in dieser Konstellation sind die Passivhauswand ‚Mauerwerk‘ und die Passivhauswand ‚Klinker‘ einzigartig auf dem Markt.“ Der Wandaufbau der Passivhauswand vereint die Vorteile des modernen Fertigbaus mit den soliden Eigenschaften einer vor Ort gemauerten Außenwand. Die Holzständerbauweise mit massiver Außenhülle sorgt für exzellente Dämmwerte und bietet vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Insgesamt werden bei ProHaus die vier verschiedenen Passivhauswandtypen „Putz“ (U-Wert 0,143 W/m²K), „Mauerwerk“ (U-Wert 0,130 W/m²K), „Klinker“ (U-Wert 0,136 W/m²K) und die Passivhauswand „010“ (U-Wert 0,101 W/m²K) angeboten. Deren Wandstärken variieren von 30 cm (Putz) über 40 cm (Passivhauswand „010“), 43 cm (Klinker) bis hin zu 44 cm (Mauerwerk).

Energiesparoptionen

Abgerundet wird das Konzept durch den Energiebaukasten, der dem Bauherrn diverse Optionen zum Energiesparen bietet, so zum Beispiel den serienmäßigen Brennwertkessel mit Solaranlage von Vaillant. Alternativ stehen geothermische Anlagen, die mit einer Solaranlage kombiniert werden können, Luft-Wasser-Wärmepumpen von Elco in Kombination mit einer Solaranlage sowie eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung oder aber Gas-Brennwerttechnik zur Auswahl. ProHaus-Bauherren profitieren so nicht nur von niedrigen Heiz- und Energiekosten, sondern auch von der Wertsteigerung der Immobilie durch ein zukunftsfähiges und ressourcenschonendes Energiekonzept.



Innerhalb von wenigen Tagen wird der Rohbau komplett erbaut. Bauherren können ihrem neuen Zuhause also regelrecht beim Wachsen zusehen.



Schnell und zuverlässig: Dank der perfekt aufeinander abgestimmten Bauteile verläuft die Montage durch das ProHaus-Team vor Ort reibungslos.



Endspurt: Nun geht es Schlag auf Schlag. Bald können die Bauherren hier mitanpacken und den Innenausbau selbst in Angriff nehmen.

Häuserwelten



Kleine Erweiterung, große Wirkung: Bei „ProFamily 134“ sorgt mehr Bautiefe nicht nur für eine repräsentative Eingangssituation, sondern auch für ein flexibles Raumangebot. Der großzügige, offen gestaltete Wohn- und Essbereich bietet viel Platz zum gemütlichen Beisammensein. Wer im Erdgeschoss noch mehr Weitläufigkeit wünscht, kann als Grundrissvariante eine großzügige Küche mit Zugang zum Essbereich einplanen.



Hausdaten

Objekt: ProFamily 134
Wohnfläche: EG 66,98 m²; DG 52,25 m²
Dach: Satteldach, 38°



Hausdaten

Objekt: ProArt 152
Wohnfläche: EG 84,80 m²; DG 66,73 m²
Dach: Satteldach, 45°



Der Fertighausentwurf „ProArt 152“ verfügt über einen sehr großzügigen und offenen Wohn- und Essbereich. Auch die Küche passt sich harmonisch in das moderne Wohnkonzept ein. Der optionale Wintergarten erweitert die Wohnfläche und sorgt im Wohnbereich für ansprechende Lichtverhältnisse. Viel Platz bietet auch das Obergeschoss mit seinen beiden etwa gleich großen Kinderzimmern und einem Gästezimmer.



Nomen est Omen: Im Bungalow mit dem klangvollen Namen „Traumpartner“ spielt sich das Leben ganz bequem auf einer Ebene ab. Eng wird es in diesem Haus aber nicht, denn vom Dielenbereich mit Gäste-WC und Garderobe betritt man einen großzügigen Wohn-, Ess- und Kochbereich. Daneben ist noch genügend Platz für ein Schlafzimmer inklusive Bad, einen Hauswirtschaftsraum sowie ein Gäste- oder Arbeitszimmer.



Hausdaten

Objekt: ProLife 107
Wohnfläche: EG 106,44 m²
Dach: Walmdach, 25° (auf Wunsch auch Satteldach)



Hausdaten

Objekt: ProGeneration 108
Wohnfläche: EG 54,30 m²; DG 53,70 m²
Dach: Satteldach, 38°

Diese klassische Doppelhaushälfte bietet genügend Platz für eine mehrköpfige Familie. Durch die gemeinsame Nutzung des Grundstücks sparen die Beteiligten nicht nur Grundfläche, sondern auch Geld. Der Grundriss im Erdgeschoss sieht eine gemütliche Wohnküche, ein Wohnzimmer, einen Hauswirtschaftsraum und ein Gäste-WC vor. Nach Wunsch ist auch eine Kombination aus kleinerem Wohn- und größerem Schlafzimmer möglich.



Das „ProStyle 128“ bietet Platz für eine vierköpfige Familie. Architektonisch reizvoll sind die versetzten Haushälften, die interessante Möglichkeiten bei der Grundrissgestaltung bieten. Hohe Fenster sorgen für eine freundliche Wohnatmosphäre. Wohlfühlzentrum des Hauses ist der offene Wohn-, Ess- und Kochbereich im Erdgeschoss. Im Dachgeschoss können neben dem Bad ein Eltern- sowie zwei Kinderschlafzimmer untergebracht werden.



Hausdaten

Objekt: ProStyle 128
Wohnfläche: EG 65,04 m²; DG 62,76 m²
Dach: wahlweise Satteldach, 25° oder Pultdach, 20°



Hausdaten

Objekt: ProArt 145
Wohnfläche: EG 76,9 m²; DG 70,6 m²
Dach: Satteldach, 45°



Eine exklusive Ausstattung, außergewöhnliche Raumkonzepte und architektonisch anspruchsvolle Details kennzeichnen die Häuser der Serie „ProArt 145“. Zu den Highlights zählen beispielsweise ein formschöner Giebelerker sowie ein offener Luftraum über dem Essbereich. Viel Platz und damit ein Gefühl von Transparenz und Weite bietet das Erdgeschoss mit seinem durchgängigen Wohn-, Ess- und Kochbereich.

Nachgefragt

Wie sieht es mit der Zufriedenheit der Bauherren aus, die mit ProHaus ihren Traum vom Haus verwirklicht haben? Wir haben bei den Kunden nachgefragt.

„ProHaus ist unseren strengen Zielen gerecht geworden.“



Steckbrief

Bauherren: Familie Tiedemann
Bauvorhaben: ProFamily 124
Baujahr: 2006

Am Anfang stand der Wunsch nach den eigenen vier Wänden. Einen ersten Überblick über die Möglichkeiten im Aus- und Fertigbau verschaffte sich Bauherrin Diana Tiedemann über das Internet. Hier stieß sie unter anderem auf die Homepage von ProHaus, über die sie zunächst Kontakt zu einem Berater in ihrer Nähe aufnahm. „Der Verkäufer erschien von Anfang an sehr kompetent, und auch sein Angebot war von den dreien, die wir eingeholt hatten, das durchgängigste und überzeugendste“,

erzählt sie uns. Nachdem die Entscheidung für „ProFamily 124“ gefallen war, ging alles sehr schnell. Die Wohnung wurde gekündigt, wodurch man sich in Bezug auf die Bauzeit ein äußerst strenges Ziel setzte, denn das Haus musste nun innerhalb von drei Monaten fertig sein. Kein Problem, denn schon zwei Tage nach Baubeginn konnte Richtfest gefeiert werden. Den Rest erledigte die Familie in Gemeinschaftsarbeit. „Wir sind eine handwerklich sehr versierte Familie. Insofern war der weitere Ausbau bis auf die Elektrik für uns kein Problem“, so Diana Tiedemann. Diese gaben sie in die Hände eines Spezialisten, auch um so in Sachen

Haftung und Gewährleistung auf der sicheren Seite zu sein. Beim Ausbau fühlten sich die Bauherren jederzeit gut betreut, denn der Berater kam regelmäßig auf der Baustelle vorbei und stand der Familie mit Rat und Tat zur Seite. Natürlich hat auch das Timing prima geklappt und somit konnte ein reibungsloser Übergang von der Mietwohnung zum Eigenheim sichergestellt werden. Heute leben die Tiedemanns schon seit vier Jahren im eigenen Heim. Sie freuen sich über die gute Qualität, die bis jetzt keinerlei Grund zu Beanstandungen gibt. Ob sie wieder ein „ProHaus“ bauen würden? Die Antwort kommt prompt: „Natürlich“.

„Die hochwertigen Materialien und die Qualität waren einfach überzeugend.“



Steckbrief

Bauherren: Familie Schonz
Bauvorhaben: ProFamily 134
Baujahr: 2007

Bei Familie Schonz gab eine Versicherungsberatung den entscheidenden Impuls für den Bau des Eigenheims. Eine spontane Entscheidung, die durch die Tatsache, dass eine Bekannte der damals fünfköpfigen Familie bei ProHaus arbeitete, sehr schnell konkrete Formen annahm. Deren Angebot überzeugte Ralf Schonz auf Anhieb, weshalb er auch gar keine weiteren Angebote mehr einholte und sich zügig ans

Werk machte. „Dank der fachlich klaren Anleitungen und Beschreibungen kann man eigentlich keine Fehler machen. Da müsste man schon zwei linke Hände haben“, erzählt Ralf Schonz. Die Praxis gibt ihm recht, denn der geschickte Handwerker baute sein Haus, Typ „ProFamily 134“, in nur fünf Monaten quasi im Alleingang aus. Drei Jahre ist das nun her, und bis heute gibt es keinerlei Grund zur Klage. Im Gegenteil: „Dank der hochwertigen Ausbaumaterialien lief alles reibungslos“, erinnert sich Ralf Schonz, „allein die Treppe und das Steinzeug sind der Wahnsinn.“ Darüber hinaus

schätzt er den großen gestalterischen Freiraum, den ihm das Bauteilkonzept bot und wodurch ein maßgeschneidertes Haus entstand. Da die Familie in der Zwischenzeit weiteren Zuwachs bekommen hat, denkt Ralf Schonz wieder über das Bauen nach. „Das alte Haus verkaufen und mit ProHaus ein neues bauen, das wäre eine Lösung“, sagt er. „Die haben so viele schöne Häuser im Angebot, vielleicht baue ich als Nächstes eine dieser schönen Stadt villen mit zwei Etagen ohne Dachschräge“. Ob aus diesem Traum jemals Wirklichkeit wird? Man darf jedenfalls gespannt sein.

Erfahrungsberichte

„Wir bauten zwei Häuser in nur vier Monaten.“



Steckbrief

Bauherren: Familie Peters
Bauvorhaben: ProFamily 124
Baujahr: 2008

Auch Familie Peters fand ihr Traumhaus über das Internet, wo sie auf die Homepage von ProHaus stieß und schnell fündig wurde. Gemeinsam mit seinem Schwager, der Elektroinstallateur und Heizungsfachmann ist, baute Viktor Peters innerhalb von nur vier Monaten gleich zwei „ProHäuser“ in unmittelbarer Nachbarschaft. Ein wahrer Kraftakt, der den beiden Bauherren phasenweise an die Substanz ging. „Wir haben eigentlich alles selbst gemacht“, so Viktor Peters, „denn mein Schwager ist ja gewissermaßen vom Fach.“ Allerdings hatten beide keinerlei Erfahrung mit dem Trockenbau. Doch halfen die präzisen Schritt-für-Schritt-Anle-

tungen sowie diverse Tipps vom Berater vor Ort, auch diese Hürde zu meistern. „Für meinen Schwager war das Bauen mit ProHaus besonders interessant, denn es kamen zum Beispiel bei den Rohrleitungen sehr moderne Systeme zum Einsatz, die er so noch gar nicht kannte.“ Heute freut sich Viktor Peters nicht nur über sein gelungenes Heim, sondern auch über die Einsparungen, die er durch den Eigenbau erzielen konnte. „Man spart wirklich eine Menge dadurch, dass die Handwerkskosten entfallen. Da kommen durchaus 30.000 bis 40.000 € zusammen.“ Ob er wieder mit ProHaus bauen würde? „Warum nicht, es lief

ja alles reibungslos, keine Überraschungen oder Probleme.“ Der Kraftakt hat sich für die Familie zweifellos gelohnt.



Fazit:

Alle befragten Kunden zeigten sich von ProHaus begeistert. In allen Fällen überzeugten bereits das ebenso günstige wie umfangreiche Angebot und die kompetente Beratung. Die Befragten sind sich außerdem einig, dass der Ausbau in Eigenregie dank der verschiedenen Ausbaupakete, die auf die Fähigkeiten der Bauherren zugeschnitten sind, problemlos bewältigt werden kann. Sehr positiv wurden außerdem der serienmäßige Einsatz von Markenprodukten und damit das ausgewogene Preis-Leistungs-Verhältnis bewertet.

Impressum

Der große Baupartner-Test

Verlag und Redaktion
Compact Publishing GmbH
Baierbrunner Straße 27
81379 München
Telefon (089) 745161-0
Telefax (089) 756095
Chefredakteurin
Stefanie Hutschenreuter
Redaktion
Angelika Bönisch, Christine Eitel,
Anja Junker-Eger, Konstanze Koschewa,
Christiane Nönnig, Christine Winkler
Redaktionsassistentin
Carmen Bals
Schlussredaktion
Herbert Scheubner
Grafik/Layout/Satz
Ingeborg Blaschitz
Geschäftsführer
Bernd Steier
Marketingleiterin
Peggy Hahn
Anzeigenmarketing
Martina Spar, Thomas Richter
Herstellung/Repro
Medienservice Farbsatz Michael Schönwälder
Druck
Vogel Druck und Medienservice GmbH
Leibnizstraße 5
97204 Höchberg
Vertrieb
VU Verlagsunion KG
65396 Walluf
Postfach 5707
65047 Wiesbaden
Telefon (06123) 620-0
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion gestattet. Artikel, die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Alle Informationen und Anleitungen wurden sorgfältig recherchiert und mehrfach erprobt, eine Haftung kann dennoch nicht übernommen werden. Für alle Preisausschreiben und Wettbewerbe ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Alle Rechte vorbehalten.
© Compact Publishing GmbH